

NIEDERSCHRIFT

über die 9. Sitzung des Orsrates Halchter am Montag, 11.02.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:09 Uhr

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Gerhard Kanter

Ortsratsmitglieder

Frau Evelyn Fitzner
Herr Matthias Langer
Herr Jörg Remmer
Frau Dr. Susanne Schröder
Herr Stefan Strehlow
Herr Gerd Uplegger

Protokollführer

Herr Pascal von Cisewski

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Ortsrates Halchter am 12.11.2018
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Überarbeitung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Wolfenbüttel
- Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gem.§1, Abs.6 Nr.11 BauGB
Vorlage: 0195/2018/1
- Punkt 5) Satzung über die Gewährung von Zuwendungen für die Fraktionen und Gruppen des Rates und der Ortsräte der Stadt Wolfenbüttel (Zuwendungs-satzung) vom 14.12.2016;
hier: 2. Änderungssatzung
Vorlage: 0201/2018
- Punkt 6) Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019
- hier: Aufstellen einer Bank neben dem Geh- und Radweg an der L 615 zwischen Halchter und Friedhof
Vorlage: 0017/2019
- Punkt 7) Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019
- hier: Gemeinsame Nutzung von Räumen durch Schule und Hort
Vorlage: 0018/2019
- Punkt 8) Antrag des Ortsrates Halchter vom 25.01.2019 - hier: Aufstellen eines Zau-nes auf dem Gelände des Spielplatzes neben der Straße "Im Kirchfeld" auf beiden Seiten
Vorlage: 0021/2019
- Punkt 9) Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Kanter eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

Insbesondere begrüßt er Herrn Rudat von der Stadtverwaltung, der die Vereine im Anschluss an die Sitzung in die Internetpräsentation des Orsrates Halchter einführt.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung des Orsrates Halchter am 12.11.2018

Die Niederschrift der 7. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Folgende Themen wurden in der Einwohnerfragestunde angesprochen:

- Abgestelltes Fahrrad, Im Kirchfeld:
Ein Zuhörer berichtet, dass an einer Straßenlaterne „Im Kirchfeld“ zwischen den Hausnummern 10 und 12 ein offenbar herrenloses Fahrrad angekettet ist und schon seit längerem dort steht und bittet den Ortsrat, sich darum zu kümmern. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** sagt zu, sich bei der Stadt zu erkundigen, was hier getan werden kann.
- Wohnanhänger auf öffentlichen Parkplätzen:
Ein Zuhörer fragt, ob es erlaubt ist, Wohnanhänger bzw. Wohnmobile über einen längeren Zeitraum auf öffentlichen Parkplätzen abzustellen, da er beobachtet hat, dass ein solcher schon seit längerer Zeit in der Nähe seines Wohnortes parkt. Er möchte wissen, welche Fristen es hier gibt bzw. wie hier verfahren werden kann. Der Wohnanhänger steht auf einem Parkplatz „Im Kirchfeld“, Ecke „Alter Holzweg“. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** wird sich erkundigen, wie hier verfahren werden kann. **Frau Fitzner** berichtet in diesem Zusammenhang, dass es auf der Siedlerstraße in der Vergangenheit ähnliche Probleme gegeben hat. Dort hat eine Anfrage ergeben, dass Wohnanhänger/Wohnmobile 14 Tage an derselben Stelle parken dürfen. **Frau Dr. Schröders** Frage, ob dies auch für Pferdeanhänger gilt, konnte bejaht werden. Sie regt an, dies ebenfalls anzufragen, um in dieser Angelegenheit Klarheit zu haben.
Protokollhinweis:
Der Wohnwagen, der auf dem Parkplatz „Im Kirchfeld“, Ecke „Alter Holzweg“ stand, wurde inzwischen vom Eigentümer weggefahren.
- Reklametafeln:
Eine Zuhörerin berichtet, dass sich insbesondere an der Reklametafel an der Harzburger Straße / Schlesischen Straße die angeklebten Plakate durch Wind und Regen lösen und dann auf die Grundstücke der Anwohner geweht werden. Sie möchte wissen, wem die Reklametafeln gehören. Nach Auskunft von **Herr Ortsbürgermeister Kanter** stehen die Ansprechpartner auf den Reklametafeln, sodass diese auf das Problem aufmerksam zu machen sind.
- Harzburger Straße:
Auf der Harzburger Straße gab es eine Stolperstelle. Eine Zuhörerin berichtet, dass diese von SBW beseitigt wurde und möchte SBW hierfür danken.

- Baumaterial Halchtersche Straße / L 495:
Im Bereich der Kreuzung der Halchterschen Straße / L 495 hat ein LKW Flüssigbeton verloren. Dieser wurde zwar größtenteils beseitigt, ein Zuhörer berichtet jedoch, dass ca. 50 m vor der Kreuzung auf beiden Fahrradwegen noch Reste liegen. **Herr Uplegger** berichtet, dass Fa. Hagemann die Entsorgung übernommen hat und diese noch einmal angesprochen werden sollte, damit sie sich darum kümmert.
- Spielplatz Neubaugebiet „Südlich Alter Holzweg“:
Ein Zuhörer fragte nach, wie der Sachstand bzgl. seiner Anfrage nach den fußballspielenden Kindern auf dem Spielplatz im Neubaugebiet „Südlich Alter Holzweg“ von der letzten Ortsratssitzung ist. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** verwies auf den Antrag unter Punkt 8) dieser Sitzung.
- Geplante Erhöhung der Krippengebühren:
Ein Zuhörer hat vor Beginn der Ortsratssitzung einen Flyer einer Elterninitiative verteilt, der sich mit der geplanten Erhöhung der Krippengebühren beschäftigt und auf die steigenden Gebühren für einige Familien hinweist. Er möchte wissen, ob eine Unterstützung der Initiative durch den Ortsrat Halchter möglich ist. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** weist darauf hin, dass dies keine Angelegenheit des Orsrates Halchter ist und er deshalb nicht einmal eine Empfehlung hierzu abgeben kann, da hierfür andere Gremien der Stadt Wolfenbüttel zuständig sind und der Ortsrat Halchter hier keine Kompetenz hat. Der Zuhörer bittet dennoch die anwesenden Parteien, sein Anliegen an die Ratsfraktionen weiterzugeben. **Frau Dr. Schröder** weist auch auf die bereits gelaufenen bzw. noch laufenden Gespräche hin und begrüßt, dass sich die Betroffenen mit dem Thema beschäftigen und so eine Diskussion ermöglicht wird.

**Punkt 4) Überarbeitung Einzelhandels- und Zentrenkonzept Wolfenbüttel
- Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gem.§1, Abs.6
Nr.11 BauGB
Vorlage: 0195/2018/1**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und stellt dar, dass diese keine Zustimmung durch den Ortsrat Halchter erfordert, sondern zur Kenntnisnahme vorgelegt wird. Die Auswirkungen für Halchter sind gering bzw. nicht vorhanden, da in Halchter keine Einzelhandelsgeschäfte existieren.

**Punkt 5) Satzung über die Gewährung von Zuwendungen für die Fraktionen und Gruppen des Rates und der Ortsräte der Stadt Wolfenbüttel (Zuwendungssatzung) vom 14.12.2016;
hier: 2. Änderungssatzung
Vorlage: 0201/2018**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und den Hintergrund für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer. Die Vorlage wird dem Ortsrat Halchter zur Kenntnisnahme vorgelegt.

**Punkt 6) Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019 - hier: Aufstellen einer Bank neben dem Geh- und Radweg an der L 615 zwischen Halchter und Friedhof
Vorlage: 0017/2019**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und stellt die Hintergründe dar. Die alte Bank auf dem Weg zum Friedhof wurde vor zwei Jahren entsorgt, aber es wurde kein Ersatz bereitgestellt, sodass nun eine neue Bank beantragt werden soll.

Frau Dr. Schröder fragt nach den Kosten für die Bank. Diese betragen laut **Herrn Remmer** 435,00 €.

Die Vorlage wird daraufhin einstimmig beschlossen.

Den beiliegenden Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019 lege ich dem Ortsrat Halchter zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Punkt 7) Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019 - hier: Gemeinsame Nutzung von Räumen durch Schule und Hort
Vorlage: 0018/2019

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und stellt dar, dass in der Vergangenheit schon einmal ein ähnlicher Antrag gestellt wurde, dieser aber seinerzeit durch die Grundschule Halchter abgelehnt worden ist.

Frau Dr. Schröder legt dar, aus welchen Gründen die SPD-Fraktion dieser Vorlage nicht zustimmen wird.

Nach Darlegung der verschiedenen Positionen zur Vorlage und einer anschließenden Diskussion wird folgendermaßen abgestimmt:

4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, keine Enthaltungen.

Die Vorlage ist somit beschlossen.

Den beiliegenden Antrag der Ortsratsfraktion CDU/Piraten im Ortsrat Halchter vom 22.01.2019 lege ich dem Ortsrat Halchter zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Punkt 8) Antrag des Orsrates Halchter vom 25.01.2019 - hier: Aufstellen eines Zaunes auf dem Gelände des Spielplatzes neben der Straße "Im Kirchfeld" auf beiden Seiten
Vorlage: 0021/2019

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage, die auf einer Anfrage eines Anwohners der 8. Sitzung des Orsrates Halchter am 12.11.2018 basiert. Der Ortsrat Halchter hält diese Lösung für die beste und am schnellsten umsetzbare.

Frau Dr. Schröder weist darauf hin, dass der Zaun nicht zu nah an den Parkplätzen errichtet werden soll, um diese noch nutzen zu können.

Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

Punkt 9) Mitteilungen und Anfragen

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt den Sachstand zum Ausbau der Straßen Reiterstieg, Schlesische Straße, Pommersche Straße und An der Kirche mit, den er von der Verwaltung der Stadt bekommen hat. Derzeit wird die Auftragserteilung für den Reiterstieg vorbereitet und soll in Kürze erfolgen, der Ausbau ist von Ende März bis Anfang Juni vorgesehen. Anschließend sollen im weiteren Verlauf die Pommersche Straße, die Schlesische Straße und An der Kirche, in der Reihenfolge, ausgebaut werden.

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt nochmals mit, dass Herr Rudat von der Stadt nach der Sitzung in den Internetauftritt des Ortsteils Halchter einführen wird.

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt mit, dass die Stolperstelle auf der Harzburger Straße von SBW beseitigt wurde.

Herr Ortsbürgermeister Kanter berichtet über den Sachstand des Antrags auf Einrichtung eines „Tempo 30“ vor der Grundschule Halchter. Nunmehr liegt eine schriftliche Nachricht vor, dass die Prüfung noch nicht abgeschlossen ist, weil derzeit eine Vielzahl ähnlicher Anträge vorliegt und sich durch die Notwendigkeit einer umfangreichen rechtlichen Prüfung Verzögerungen in der Bearbeitung ergeben.

Anwohner hatten in einer der vergangenen Sitzung angefragt, ob die Lichtsignalanlage an der Kreuzung L495 / Lange Straße / Halberstädter Straße für Fahrradfahrer optimiert werden könnte. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** berichtet, dass hierzu in einer Antwort mitgeteilt wurde, dass die Situation geprüft wird und eine Optimierung vorgenommen wird, sofern der Verkehrsfluss nicht beeinträchtigt wird.

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt die Antwort der Stadt über den Antrag der SPD-Fraktion zur Geschwindigkeitsbegrenzung auf der L 615 im Bereich des Bungenstedter Turms auf 70 km/h mit. Die Polizei und die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr lehnen eine Geschwindigkeitsbegrenzung ab, da die rechtlichen Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen sind. Es müssten besondere Umstände, nämlich eine Gefahrenstelle, vorliegen, auf Grund derer eine Geschwindigkeitsbegrenzung zwingend geboten ist. Dies ist hier nicht der Fall.

Herr Ortsbürgermeister Kanter berichtet über das Ergebnis des SPD-Antrags zur Prüfung, ob an der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Harzburger Straße / Alter Holzweg ein Blinklichthinweis auf Fußgänger angebracht werden kann. Da die Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen, bereits ein standardmäßiger Hinweis auf Fußgänger existiert und ein solcher Blinklichthinweis eher sparsam verwendet werden soll, um den zusätzlichen Warneffekt nicht durch eine zu häufige Verwendung abzunutzen, wurde der Antrag abgelehnt. Auch die Tatsache, dass auf der Harzburger Straße „Dauergrün“ vorherrscht und der Lichthinweis dann ebenfalls dauerhaft blinken würde, spricht dagegen.

In der 8. Sitzung des Ortsrates Halchter hat eine Anwohnerin (Frau Jung) die Idee eines Generationennetzwerkes geäußert. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** berichtet darüber, dass der Ortsrat Halchter über diese Idee und die Umsetzungsmöglichkeiten, Organisation usw., gesprochen hat. Dabei ist der Ortsrat zum Ergebnis gekommen, dass die Idee zwar gut ist und es auch gute Beispiele hierfür gibt, die Organisation allerdings einen solchen Aufwand verursachen wird, den keiner der Ortsratsmitglieder leisten kann. Sie können zwar Unterstützung und Hilfe leisten, aber es wäre eine Person nötig, die sich ehrenamtlich darum kümmert. **Herr Uplegger** erzählt, dass er bereits mit Frau Jung gesprochen hat und sie ihre Bereitschaft erklärt hat, sich um die Organisation zu kümmern. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** wird auf Frau Jung zugehen, um mit ihr das weitere Vorgehen zu besprechen. Er hat zudem einen Flyer, den er bei Bedarf Interessierten aushändigt.

Frau Dr. Schröder teilt mit, dass der Dorfputz am 30.03.2019 ab 10:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus beginnt und dass am 02.03.2019 ein Frühlingsbasar des Schulfördervereins von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus stattfindet.

Herr Langer berichtet über Kleidersammelcontainer, die „Im Vogelsang“ und „Im Sommerfeld“ stehen und deren Betreiber bisher nicht ermittelt werden konnte. Der Standort müsste mal gereinigt werden, zudem stünden die Container dort nicht ordnungsgemäß und er fragt an, ob diese Container entfernt werden können. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** berichtet, dass dieses Problem nicht nur in Halchter herrscht und auch schon im Ausschuss der Stadt Thema gewesen ist. Der Ausschuss wartet noch auf eine Antwort der Verwaltung, wem die Container gehören, wer für die Reinigung zuständig ist usw. Die Stadt bestimmt die Aufstellorte solcher Container. Grundsätzlich ist aber der jeweilige Betreiber für die Sauberkeit verantwortlich. Notfalls kann aber auch SBW reinigen. Es wird über das Büro des Rates eine Antwort zum Sachstand der Prüfung erbeten.

Frau Dr. Schröder wurde häufiger angesprochen, dass vor der Grundschule oft Hundehaufen liegen und sie gebeten wurde, einmal darauf hinzuweisen. Der Ortsrat kann allerdings lediglich an die Einwohner appellieren, Hundekottüten zu verwenden, um die Hinterlassenschaften der eigenen Hunde zu entfernen.

Frau Dr. Schröder berichtet, dass am Wanderweg in Verlängerung des Alten Holzweges eine Neonmarkierung und ein Kreuz auf dem Weg aufgemalt ist und es so aussieht, als wenn dort etwas aufgestellt wird. Sie wollte in Erfahrung bringen, ob ggf. einer der Anwesenden Kenntnis darüber hat. Dies ist allerdings nicht der Fall

Die Sitzbank an der Harzburger Straße auf Höhe des Restaurant Odysseus ist wartungsbedürftig und es wird um Prüfung gebeten, ob diese gewartet werden kann.

„An der Kirche“ steht eine Straßenlaterne mit einer veralteten Lampe und SBW wird gebeten, diese einmal gegen eine energiesparendere auszutauschen.

Herr Ortsbürgermeister Kanter schließt die Sitzung um 20:09 Uhr.

gez.
Gerhard Kanter
Ortsbürgermeister

gez.
Pascal von Cisewski
Protokollführer